

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 24 (1930)
Heft: 10

Nachwort: Redaktionelle Bemerkungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Druckfehler. Im Septemberheft soll S. 430, Z. 27 von oben statt „Nationalismus“ „Nationalsozialismus“ stehen und S. 436, Z. 9 statt „pazifistischer Ozean“ selbstverständlich „pazifischer Ozean“. Einen „pazifistischen Ozean“ gibt es — trotz der Neigung der Setzer für diesen Druckfehler — leider noch nicht.

Redaktionelle Bemerkungen.

Auch dieses Heft entbehrt nicht einer innern Einheit: die heutige Weltlage und die Sache Christi. Wir freuen uns, über *Kierkegaard* den mit ausgezeichneter Klarheit und Tiefe orientierenden Aufsatz von Julia Inger Hansen bringen zu dürfen.

Zu der Betrachtung „*Tut Buße*“ im letzten Heft sei noch bemerkt, daß sie im Hinblick auf den „eidgenössischen Buß-, Bet- und Danktag“ entstanden war. Da ein Artikel, der ebenfalls auf diesen Bezug nahm, im letzten Augenblick weggelassen werden mußte, so konnten höchstens schweizerische Leser diesen Zusammenhang merken. Allerdings hat die Betrachtung einen weiteren Sinn und ist von jenem Anlaß nicht abhängig.

Zu den häufigen Reklamationen wegen *verspäteter Zustellung* der Neuen Wege sei bemerkt, daß diese seit Jahren ohne Ausnahme (abgesehen von Juli/Augustheft) in der zweiten Hälfte des betreffenden Monats erschienen sind. Die Verspätung liegt also bei den *Buchhändlern*, und bei ihnen ist zu reklamieren.

Arbeit und Bildung.

Nachtrag zum Programm.

Zum Kurs von *Henriette Roland Holst* über die *Erneuerung des Sozialismus*.

Es seien hiemit noch die besonderen Themen der einzelnen Abende angegeben:

1. Abend, Montag, 27. Oktober: *Ist eine Erneuerung des Sozialismus notwendig?* (Die Krise des Sozialismus.)
2. Abend, Mittwoch, 29. Oktober: *Ist eine Erneuerung des Sozialismus möglich?* (Recht und Unrecht des *Marxismus*.)
3. Abend, Freitag, 31. Oktober: *In welcher Richtung soll die Erneuerung des Sozialismus erfolgen?* (Der Weg der Erneuerung.)
(Vergleiche im übrigen das Septemberheft.)

Wir möchten die Freunde und Gesinnungsgenossen recht herzlich bitten, für diesen Kurs im Kreise ihrer Bekannten, womöglich auch durch die Presse, eifrig Propaganda zu machen. Er sollte zu einem starken Impuls für das werden, was sein Zweck ist: die Erneuerung des Sozialismus.